Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09210871

Kreis Dresden, Stadt

Gemeinde Dresden, Stadt

Anschrift Alte Meißner Landstraße 30; 30a; 32

Gem. * Fl-stck. * Flur Briesnitz * 18; 18/a; 67

Bauwerksname Pfarrhof

Kurzcharakteristik

Pfarrhaus, Diakonat, Nebengebäude, Toreinfahrt und Umfassungs- bzw. Stützmauern mit Pforten eines Pfarrhofes; die drei zweigeschossigen Bauten als schlichte historisierende Bauten im Stil der Neorenaissance, als Sachzeuge der Ortsgeschichte und Baugeschichte des 19. Jahrhunderts von Bedeutung

Denkmaltext

Auf dem Pfarrhof der ev.-luth. Kirchgemeinde Briesnitz, erhöht über der seit 1938 geteilten Meißner Landstraße gelegen, sind drei zweigeschossige Bauten locker um einen baumbestandenen Hof gruppiert. Der ältere Bau (1. H. 19. Jh., Hausnummer 30a) langgestreckt mit Satteldach, über der Tür in der Mittelachse die Datierung eines Umbaus MDCCCLXVIII (1868). Das alte Pfarrhaus wurde 1888 abgebrochen und dafür die beiden heutigen Pfarrhäuser auf dem alten Pfarrgelände erbaut. Die schlichten, villenartigen Putzbauten im Stil der Neurenaissance entstanden nach Entwürfen von 1889 über quadratischem Grundriss mit flachen, auskragenden Walmdächern:
- Pfarrhaus (Nr. 30): 5/3 Achsen, ursprüngliche Putzgliederungen und Stuckornamente nicht erhalten, rechteckige Fenster in vortretenden architravierten Sandsteineinfassungen mit geradem Gesims, vor den Erdgeschossfenstern Sohlbänke, Gurtgesims zwischen den Geschossen, der mittige Hauseingang umrahmt und übergiebelt. Der eingeschossige, hölzerne Anbau im Garten vermutlich ehemals als offene Loggia. Bauzeitliche Innenausstattung (Bodenbelag, Innentüren, Treppengeländer etc.)
- Diakonat (Nr. 32): 3/3 Achsen; ursprüngliche Putzgliederungen und Stuckornamente nicht erhalten; rechteckige Fenster in vortretenden architravierten Sandsteineinfassungen mit geradem Gesims, vor den Erdgeschossfenstern Sohlbänke, Gurtgesims zwischen den Geschossen. Der umrahmte Hauseingang seitlich über einige Stufen zu erreichen.
Das Pfarrgelände wird durch eine hohe, den Geländeversprung teilweise in zwei Stufen abfangende Stützmauer umgrenzt und ist von Osten durch eine Toranlage mit mächtigen Torpfeilern erschlossen, von Westen über eine Treppenanlage zu begehen.
Der Briesnitzer Pfarrhof ist als Sachzeuge der Orts- und Baugeschichte des 19. Jahrhunderts sowie in seiner Gesamtanlage städtebaulich von Bedeutung.

LfD/ 2013

Datierung 1889 (Pfarrhaus); 1889 (Diakonat); 1. H. 19. Jh. (Nebengebäude)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer **F 09210871 A**
Aufnahmejahr 2013
Fotograf Indra, Anke
Beschreibung Pfarrhaus, Diakonat und Nebengebäude, Hofansicht



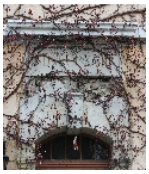
Fotonummer **F 09210871 B**
Aufnahmejahr 2013
Fotograf Indra, Anke
Beschreibung Pfarrhaus, Eingangsseite und nordwestliche Giebelseite



Fotonummer **F 09210871 C**
Aufnahmejahr 2013
Fotograf Indra, Anke
Beschreibung Pfarrhaus, Eingangsseite



Fotonummer **F 09210871 D**
Aufnahmejahr 2013
Fotograf Indra, Anke
Beschreibung Pfarrhaus, Hauseingang



Fotonummer **F 09210871 E**
Aufnahmejahr 2013
Fotograf Indra, Anke
Beschreibung Pfarrhaus, Datierung



Fotonummer **F 09210871 F**
Aufnahmejahr 2013
Fotograf Indra, Anke
Beschreibung Pfarrhaus, südwestliche Giebelseite



Fotonummer **F 09210871 G**
Aufnahmejahr 2013
Fotograf Indra, Anke
Beschreibung Pfarrhaus, Diakonat, Nebengebäude, Torpfeiler und Umfassungsmauer eines Pfarrhofes



Fotonummer **F 09210871 H**
Aufnahmejahr 2013
Fotograf Indra, Anke
Beschreibung Diakonat, Eingagsseite



Fotonummer **F 09210871 K**
Aufnahmejahr 2013
Fotograf Indra, Anke
Beschreibung Nebengebäude, Hofseite



Fotonummer **F 09210871 L**
Aufnahmejahr 2013
Fotograf Indra, Anke
Beschreibung Nebengebäude, Ansicht mit nordöstlicher Eingangsseite



Fotonummer **F 09210871 M**
Aufnahmejahr 2013
Fotograf Indra, Anke
Beschreibung Nebengebäude, Detailansicht Hauseingang mit Treppe



Fotonummer **F 09210871 N**
Aufnahmejahr 2013
Fotograf Indra, Anke
Beschreibung Torpfeiler und Umfassungsmauer des Pfarrhofes, Ansicht mit Zufahrt



Fotonummer	**F 09210871 O**
Aufnahmejahr	2013
Fotograf	Indra, Anke
Beschreibung	Torpfeiler und Umfassungsmauer des Pfarrhofes, Ansicht vom Innenhof



Fotonummer	**F 09210871 P**
Aufnahmejahr	2013
Fotograf	Indra, Anke
Beschreibung	Pfarrhaus, Diakonat, Nebengebäude, Treppenanlage im nördwestlichen Grundstücksbereich

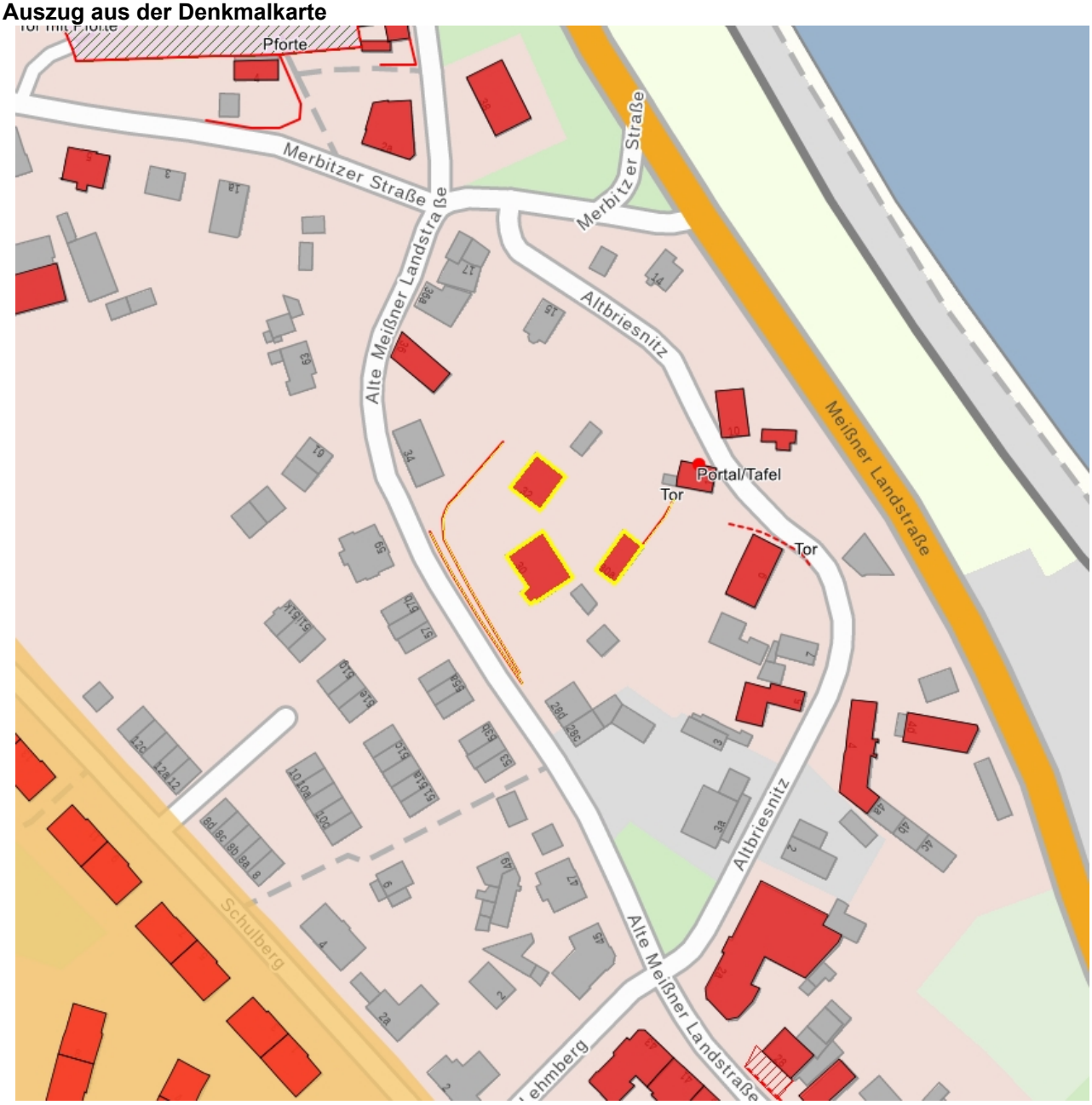


Fotonummer	**F 09210871 Q**
Aufnahmejahr	2013
Fotograf	Indra, Anke
Beschreibung	Pfarrhaus, Diakonat, Nebengebäude, Treppenanlage im nördwestlichen Grundstücksbereich



Fotonummer	**F 09210871 R**
Aufnahmejahr	2013
Fotograf	Indra, Anke
Beschreibung	Pfarrhaus, Diakonat, Nebengebäude, Zugang an der nordwestliches Grundstücksgrenze

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.